

Referent/in

Beickert, Ruprecht (Murnau DE) | Dr.
BG Klinikum Murnau gGmbH - Unfallchirurgie/Orthopädie

Titel

Die medizinischen Grundlagen der Zusammenhangsbegutachtung in der gesetzlichen UV

Coauthors

None

Zusammenfassung

Die rechtlichen Grundlagen aus medizinischer Sicht, Kriterien für die Zusammenhangsbegutachtung bei bestimmten Schadensbildern (Rotatorenmanschettendefektschaden, Riss der Bizepssehne), Meniskusschaden, Diskus-artikularis-Schaden am Handgelenk, Patellaluxation, Zerrung der Halswirbelsäule

Einführung

Durchgangsärzte sind verpflichtet, sich in einem 5-Jahresturnus über Rechtsfragen und medizinischen Sachverhalte zur Begutachtung in der gesetzlichen Unfallversicherung zu informieren. Das Seminar dient dieser Informationsvermittlung.

Methodik

-

Ergebnisse

-

Schlußfolgerung

Grundlage der gutachterlichen Beurteilung eines Sachverhalts (Unfallfolge) ist der aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisstand über die Entstehung von Erkrankungen des Stützapparates und die Biomechanik der auf den Körper von außen einwirkenden Kräfte.

Literaturreferenzen

-